



EDEKA Nord setzt positive Geschäftsentwicklung fort

Neumünster, 14.06.2018. Im Geschäftsjahr 2017 haben die selbstständigen Kaufleute von EDEKA Nord eine Umsatzsteigerung von 2,4 % auf vergleichbarer Fläche erzielt. Der Konzernumsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 2,9 % auf 2.988,4 Mio. Euro. Insgesamt wurden 14 Märkte neu eröffnet und acht Märkte erweitert. Die Gesamt-Verkaufsfläche konnte um 1,0 % auf 783.837 Quadratmeter gesteigert werden.

EDEKA Nord belieferte 694 Märkte (davon SEH 669 und Regie 25) mit einer durchschnittlichen Verkaufsfläche von 1.129 Quadratmetern und erzielte 2017 ein Konzernergebnis in Höhe von Mio. € 23,2. Ende 2017 befanden sich 17 Marktkauf-Märkte und acht EDEKA-Märkte in eigener Betreuung (Regie), die eine Verkaufsfläche von über 115.000 Quadratmeter umfassten. Auf der Großfläche bewegt sich Marktkauf weiter in einem wirtschaftlich herausfordernden Wettbewerbsumfeld. Die Umsetzung des neuen Vertriebskonzepts „Unser Markt 2020“ zeigt erste Erfolge. Ein Schwerpunkt des neuen Konzepts ist eine Stärkung der Obst- und Gemüseabteilung. Unter den Stichworten „Frische, Food and Home“ wurden in Hamburg-Wilhelmsburg außerdem klare Warenwelten für die Kunden entwickelt.

Der Gesamtumsatz der eigenen Großbäckerei in Hohenwestedt betrug in 2017 Mio. € 14,8 (Vorjahr: Mio. € 14,6) und der Dallmeyers Backshops Mio. € 41,6 (Vorjahr: Mio. € 42,2). Mit neuen Vertriebskonzepten, bei denen Regionalität und Nachhaltigkeit im Vordergrund stehen, forciert EDEKA Nord in 2018 ein positives Ergebnis. Die Hohenwestedter Landbäckerei GmbH steht weiterhin für hohe Produktqualität, große Innovationskraft und Liebe zur Manufaktur.

Der Warenumsatz des Fleischwerks EDEKA Nord GmbH betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr Mio. € 323,0 (Vorjahr: Mio. € 308,0). In den vergangenen Jahren erhöhte sich die Nachfrage nach Fleisch- und Wurstwaren im Selbstbedienungsbereich. Das Fleischwerk reagierte auf die neuen Herausforderungen mit einem umfangreichen Investitionsprogramm bei den Verpackungsmaschinen bei SB-Fleisch. Des Weiteren wurde eine vollautomatische Pre-Pack-Linie im Wurst-Verpackungsbereich in Betrieb genommen.

Mit der Neuordnung des Geschäftsbereichs Vertrieb wurde eine langfristige Weichenstellung in der Betreuung unserer Kaufleute vorgenommen. Hier kombinieren sich Erfahrungen aus dem Großhandel mit Erfahrungen aus dem Einzelhandel. So nähern wir uns unserem Ziel, eine weitaus offenere Kommunikation auf Augenhöhe mit unseren selbstständigen Kaufleuten zu erreichen.

Das Projekt zur Einführung der LUNAR-Einzelhandelswarenwirtschaft hat in 2017 große Teile der internen Organisation sehr intensiv beansprucht. In einem relativ kurzen Zeitraum wurde die Basis für die Produktivsetzung geschaffen. So konnten Ende des Jahres zwei Pilotmärkte, je einer in der Regie und einer im SEH, umgestellt werden. Per Ende Mai 2018 wurden insgesamt sieben Märkte umgestellt. Bis Ende 2018 ist geplant, ca. 30 Märkte auf LUNAR-EH umzustellen.

EDEKA Nord ist im Norden ein attraktiver Arbeitgeber und Ausbilder. Die Rekrutierung und Ausbildung neuer Mitarbeiter sowie die Motivierung und Weiterbildung aller Beschäftigten werden weiter forciert.

In den ersten Monaten des Jahres 2018 konnte EDEKA Nord den Konzernumsatz per April um 4,8% zum Vorjahr steigern.

Den Geschäftsbericht 2017 der EDEKA Nord eG finden Sie unter www.edeka-verbund.de/nord

EDEKA Nord im Profil

EDEKA Nord hat ihren Sitz in Neumünster und ist eine von sieben genossenschaftlich organisierten Großhandlungen des EDEKA-Verbandes. Sie nimmt mit rund 700 Märkten und einer Gesamtverkaufsfläche von ca. 785.000 qm eine Spitzenstellung im norddeutschen Lebensmitteleinzelhandel ein.

Das Absatzgebiet umfasst Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie Teile Niedersachsens und Brandenburgs. Mit einem Konzernumsatz von 3,0 Mrd. Euro im Jahr 2017 wird die führende Rolle als Nahversorger weiter gefestigt. Die Belieferung des Einzelhandels erfolgt aus den drei Logistikzentren Neumünster, Malchow und Zarrentin. Mit eigenen Produktionsbetrieben für Fleisch- und Wurstartikel sowie Backwaren garantiert EDEKA Nord „Frische für den Norden“.

Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute profilieren sich durch einen auf die Kundenbedürfnisse vor Ort zugeschnittenen Sortimentsmix aus Marken, Eigenmarken und regionalen Produkten. Sie stehen für Lebensmittelqualität und Genuss. EDEKA Nord ist einer der größten Arbeitgeber im Norden mit rund 5.600 Beschäftigten und bildet im Groß- und Einzelhandel und in den Produktionsbetrieben mehr als 1.400 junge Menschen aus.



Bild 1, die Geschäftsführung EDEKA Nord, Martin Steinmetz (links) und Stefan Giese (rechts)